



Karte: ©basemap.at | VoGIS Land Vorarlberg

MAGDALENIEN-WEG

Gehzeit: 20-30 Minuten; violett
 Start: Kapelle Maria Hilf (6) über die Kapelle im Bildungshaus (1) bis zum Zielpunkt Pfarrkirche Batschuns.

WENDELIN-WEG

Gehzeit: 20 Minuten; grün
 Start: Pfarrkirche Batschuns über die Kirchstrasse nach Norden bis zum Zielpunkt Kapelle St. Wendelin (2).

PETER UND PAUL-WEG

Gehzeit: 1,5 Stunden; rot
 Start: Kapelle St. Wendelin (2) über Wanderweg Sichel Richtung Sennewies zur Kapelle St. Peter und St. Paul (3).

MARIEN-WEG

Gehzeit: 1 Stunde; blau
 Start: Kapelle St. Maria (4) führt der Weg bequem entlang des alten Walserswegs. Zweigt dort sehr steil nach links ab und führt bis an's Waldende. Links abbiegend eben Richtung Kapelle St. Peter und St. Paul (3).

JOSEFS-WEG

Gehzeit: 45 Minuten; orange
 Start: Kapelle St. Josef (5) aufwärts, sich rechts haltend durch Waldgebiete bis zum Zielpunkt Kapelle St. Maria (4).

MARIAHILF-WEG

Gehzeit: 1 Stunde; türkis
 Start: Kapelle Mariahilf (6) Richtung Grätscha bis zur Waldrast. Über die Laternserstraße Richtung Suldis bis zum Zielpunkt Kapelle St. Josef (5).

JOHANNES-WEG

Gehzeit: 2 Stunden; gelb
 Start: Pfarrkirche Batschuns Richtung Süden, links abbiegen Richtung Furxstrasse bis zur Abbiegung Dürn. Richtung Dürn und dem Waldweg Gummel folgend bis zur Furxstrasse. Nach einer Waldweg Querung führt der steile Fussweg bis zur Kapelle St. Peter und St. Paul (3).

Kapellenweg Begehungen auf eigene Gefahr!
 Alle Wege und Begehungen sind von unten nach oben beschrieben.

MAGDALENEN-WEG

Von der Kapelle Mariahilf (6) Unterbatschuns aus, links, sehr steil hoch, der Schickengasse folgend hinter dem Haus der Frohbotschaft bis zur Laternserstraße. Diese querend, verzweigt sich der Weg eben links Richtung Kapelle Bildungshaus (1) Batschuns und dem Weg über die Platte hinauf zur Kirchstraße Pfarrkirche Batschuns.

WENDELIN-WEG

Von der Pfarrkirche Batschuns der Kirchstraße entlang Richtung Norden. Nach Durchquerung eines kurzen Waldstücks in einer Kurve über den Schulertobel querend, rechts relativ steil ansteigend über die Wendelinsgasse, dann eben zur Kapelle St. Wendelin (2) Buchebrunnen.

PETER UND PAUL-WEG

Von der Kapelle St. Wendelin (2) steiler Anstieg bei der gegenüberliegenden Wiese (Wanderweg Sichel) rechtshaltend durch den Wald. Danach links Richtung Sennewies. Nach dem ersten Heustadel nach rechts durch die Wiese. Überquerung der Furxstrasse steil über die Wiese hinauf. Erneute Querung der Furxstrasse und über die Wiese bis zur Sulner Skihütte. Von dort leicht ansteigend bis zur Kapelle St. Peter und St. Paul (3) Furx.

MARIEN-WEG

Von der Kapelle St. Maria (4) auf den Stöck führt der Weg bequem entlang des alten Walserwegs. Zweigt sehr steil nach links ab und führt bis an's Waldende. Links abbiegend eben Richtung Kapelle St. Peter und St. Paul (3) Furx.

JOSEFS-WEG

Von der Kapelle St. Josef (5) aufwärts, sich rechts haltend durch ansteigende Waldgebiete bis zum Zielpunkt Kapelle St. Maria (4) auf den Stöck.

MARIAHILF-WEG

Leicht ansteigend von der Kapelle Mariahilf (6) Unterbatschuns Richtung Grätscha und steil bis zum Gasthaus Waldrast. Überquerung der Laternserstrasse und steil den Waldweg hinauf bis zur Kurve der Furxstrasse. Danach bei der 1. Straße rechts nach Suldis abbiegen und von dort eben zur Kapelle St. Josef (5) Suldis.

JOHANNES-WEG

Von der Pfarrkirche Batschuns Richtung Süden, links wendend Richtung Furxstrasse bis zur Abbiegung Dürn. Leicht ansteigend Richtung Dürn und dem Waldweg Gummel folgend bis zur Furxstrasse. Dieser kurz nach links folgend, dann rechts abbiegend über einen steilen Fussweg nach oben. Nach einer Waldweg Querung führt der steile Fussweg bis zur Kapelle St. Peter und St. Paul (3) Furx.

Kapellenwege

Die kleine Pfarrgemeinde von Batschuns hat sich entschlossen, alle Kapellen und kleine Kirchen miteinander zu verbinden, die auf dem Gebiet von Batschuns in Zwischenwasser liegen. Gleichzeitig will sie den Wegen zu ihnen eine neue Bedeutung und neue Namen geben, die hinführen zu ihnen und damit zum Pilgern, zu einer Art des „Sanften Tourismus“ einladen. Damit will die Pfarre aber auch alle würdigen, die die Standorte dieser Kapellen vor Ort in Ehren halten und immer wieder schmücken. So bleibt, was für immer gilt: Kirche ist eine Einladung.

Direkt am Jakobsweg

Die Kapellenwege um Batschuns liegen direkt am Jakobsweg. Von der Wallfahrtskirche Mariahilf in Unterbatschuns gibt es eine kurze, direkte Wegverbindung zum Jakobsweg Richtung Rankweiler Basilika, der weithin sichtbaren Bergkirche am Liebfrauenberg. Von dort aus und dorthin führt auch der österreichische Jakobsweg.

In gleicher Weise gibt es auch eine Verbindung zum Jakobsweg nach Meiningen und zur Schweizer Grenze. Der Weg zweigt gleich nach der Frutzbrücke Richtung Meiningen, zur Pfarrkirche St. Agatha und zur Schweizer Wegführung des Jakobswegs ab.

Kapellenwege laden zum Verweilen ein

Die Kapellenwege rund um Batschuns haben eine großartige Lage. Alle liegen am leichten Abhang Richtung Rheintal, das eine Art Zäsur zwischen Ost- und Westalpen darstellt. Genau an diesem Übergang gelegen, laden die Kapellenwege zum Verweilen ein. Vieles lässt sich über den österreichischen und über den Schweizer Jakobsweg nachsinnen, je nachdem, von welcher Seite man kommt. Alle Wandernde, alle Pilgernde, sind in Batschuns herzlich willkommen.

Fotos: Christa Engstler, Bludenz



Kapellen GEHwege BATSCHUNS



Sechs Kapellen &
deren Geschichte

PFARRE
BATSCHUNS
Heiliger Johannes d.T.

Kirchstraße 12
6835 Zwischenwasser